

1. Sicherheitshinweise



Vor Inbetriebnahme und Gebrauch des Geräuschmelders diese Anleitung sorgfältig lesen!

Bei Produkt-, Sach- oder Personenschäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch.

Hinweise für das Pflegepersonal

Der Easywave Geräuschmelder nimmt über ein Mikrofon vom Pflegebedürftigen getätigte Zurufe auf und löst dadurch einen Pflegeruf an den Rufempfänger aus.

Zusätzlich ist eine Rufauslösung über den Ruftaster möglich. Das Gerät wird z.B. auf dem Nachttisch neben dem Bett so platziert, dass er sowohl für die Patienten als auch für das Pflegepersonal gut erreichbar ist.

Vor der Inbetriebnahme sollte das Gerät getestet werden.

Hinweise für den Techniker

Der Easywave Geräuschmelder wird immer zusammen mit einem Rufempfänger ausgeliefert. Beide Geräte verfügen über dieselbe Seriennummer.

Die Inbetriebnahme des Produkts darf nur von einer Fachkraft ausgeführt werden.

Die einwandfreie Funktion samt Rufempfänger hängt von der ordnungsgemäßen Inbetriebnahme des Systems ab.

Bei Inbetriebnahme muss ein Reichweiten-Test durchgeführt werden, um eine ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten.

Geräuschmelder und Mikrofon-Empfindlichkeit müssen bei Inbetriebnahme eingestellt werden – siehe Abbildungen.

2 a. Funktionsbeschreibung Easywave Rufmelder RCP25

Der Easywave Steckdosen-Rufmelder wird bereits mit dem Geräuschmelder gepaart ausgeliefert und ist sofort betriebsbereit. Er wird einfach an einer Steckdose angesteckt – fertig!

Funktion:

Sobald die pflegebedürftige Person einen Zuruf tätigt, wird ein Alarm abgegeben und der RCP25 ertönt solange, bis er per Knopfdruck auf „Q“ quittiert wird. Weitere Informationen finden Sie in der RCP25 Bedienungsanleitung.



2 b. Produktbeschreibung Easywave Rufempfänger für Rufanlagen RCL07

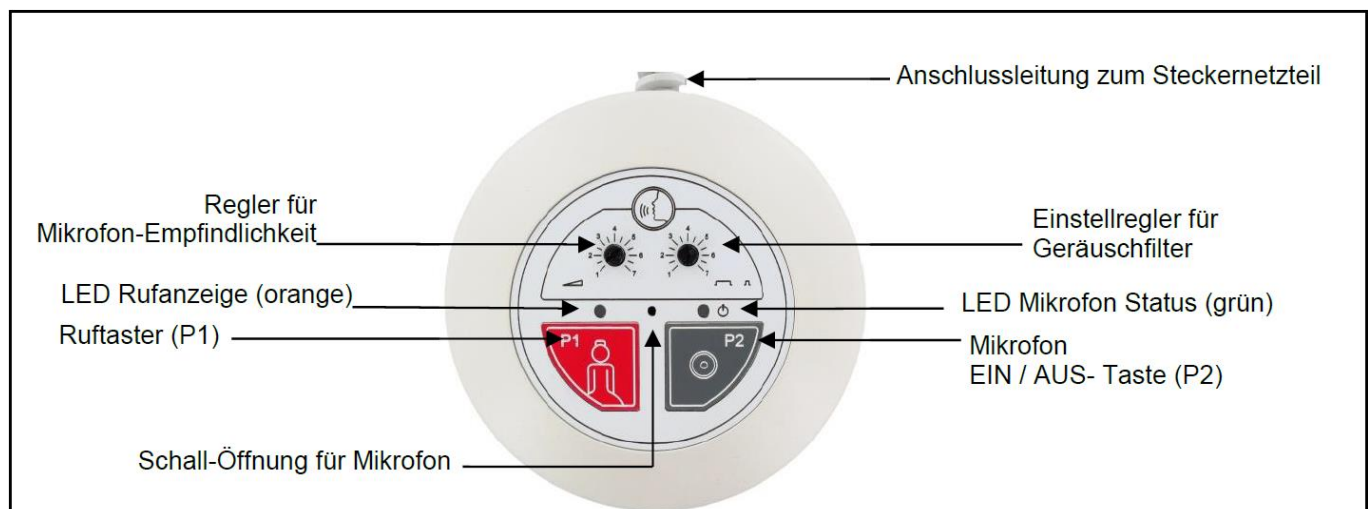
Der Rufempfänger wird gemäß Rufanlagen-Informationen einzeln adaptiert und mit den entsprechenden Steckern ausgeliefert. Die Stromversorgung des Rufempfängers erfolgt entweder aus der Rufanlage oder mithilfe des mitgelieferten, angebauten Netzgeräts, je nach Rufanlage.

Zusammengehörende Sets erkennen Sie an den gleichen Seriennummern.



3. Inbetriebnahme

- Der Geräuschmelder wird betriebsbereit, mit eingelegter Batterie, ausgeliefert.
- Bei der Inbetriebnahme sollte jedenfalls ein Reichweiten-Test durchgeführt werden, um eine zuverlässige Alarmierung zu gewährleisten.



4. Reinigung und Desinfektion

Zur Minimierung der Ausbreitung von Infektionen wird empfohlen, Tücher mit antibakteriellen Reinigungsmitteln zur Reinigung und Desinfektion zu verwenden.

Easywave Geräuschmelder dürfen weder in Wasser -, noch in eine flüssige Reinigungslösung getaucht werden.

Setzen Sie die Geräte keiner Hochtemperatur-Reinigung oder -Desinfektion aus.

5. Wichtige Hinweise

Der Easywave Geräuschmelder muss vor jedem neuerlichen Einsatz getestet werden, um sicherzustellen, dass eine ordnungsgemäße Funktion gewährleistet ist.

Ein Ausfall der Netzspannung bedeutet auch einen Ausfall des Geräuschmelders.

Physikalisch bedingt sind der Detektion von Geräuschen Grenzen gesetzt, weshalb ein Funktionstest bei jeder neuerlichen Inbetriebnahme erforderlich ist.

6. Technische Informationen

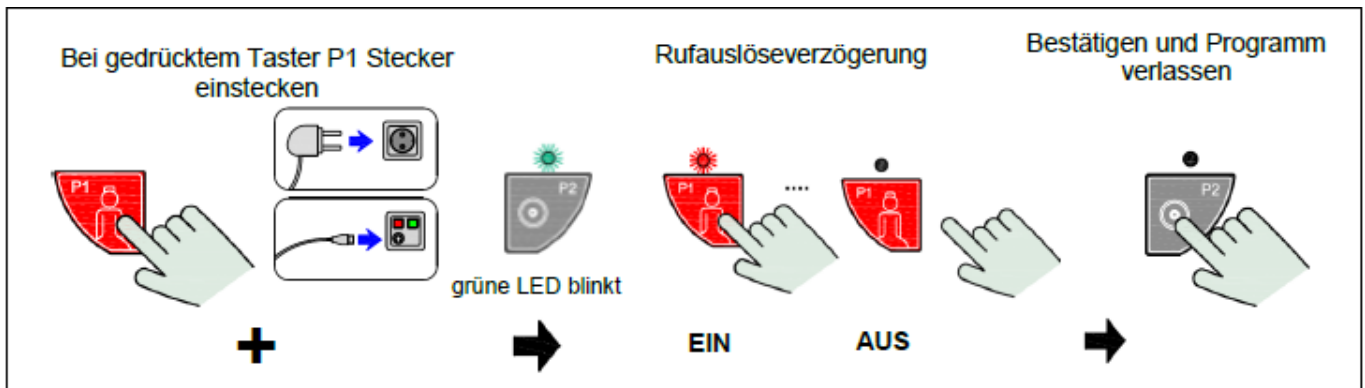
- Die Steckverbindung des RCL07 Rufempfängers an das Rufsystem muss durch eine technische Fachkraft vorgenommen werden.
- Pro Person werden ein Geräuschmelder mit eingebautem Sender (RTS03-B04) und ein Rufempfänger (RCL07 oder RCP25) eingesetzt.
- Sämtliche technischen Betriebsanleitungen und Konformitätserklärungen finden Sie auf <https://www.telecontact.at/kundenservice-pflege/>
- Für Detailinformationen zum Rufempfänger lesen Sie bitte auch die Hersteller Betriebsanleitung.
- Einstellung des Geräuschmelders** – MERKE: eine zu hohe Empfindlichkeit erhöht auch die Möglichkeit von Fehlrufen

Anzeige- / Bedienelement	Bild	Betriebszustand / Funktion
Ruftaste P1		Ermöglicht eine Rufauslösung unabhängig vom Rufmikrofon.
LED-Rufanzeige (über der Ruftaste)		Leuchtet, so lange ein Ruf aktiv ist.
Mikrofon EIN-/AUS-Taste P2		Die aktuelle Schaltung wird durch die Mikrofon-Status-LED angezeigt.
LED Mikrofon-Status		Leuchtet grün, wenn das Mikrofon aktiv (AN) geschaltet ist. Sonst wenn AUS. Blinkt ca. 10s beim EIN-Schalten des Mikrofons bevor dieses wieder aktiv wird.
Regler Mikrofon-Empfindlichkeit		Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Verstärkung und damit die Empfindlichkeit.
Regler Geräuschfilter		Siehe nachfolgendes Kapitel „Geräuschfilter einstellen“.

LED	Funktion (Anm.: Die Funktionsbeschreibung dient nur als Anhaltspunkt zur Voreinstellung. Die optimale Einstellung kann nur durch Probieren am Aufstellort ermittelt werden).
	Niedriges Ansprechverhalten: Fehlalarmrisiko gering Laute Hintergrundgeräusche, wie Sprache oder Musik durch Radio oder Fernseher werden ausgefiltert. Kurze und lautere Geräusche, wie z.B. ein laut ausgesprochenes Wort „Hallo“ oder „Hilfe“, führen zur Rufauslösung.
	Mittleres Ansprechverhalten: Fehlalarmrisiko mittel Konstante Hintergrundgeräusche werden ausgefiltert. Geräusche, die lauter als Hintergrundgeräusche und von mittlerer Länge sind, wie ein deutlich ausgesprochenes Wort „Schwester“, führen zur Rufauslösung.
	Hohes Ansprechverhalten: Fehlalarmrisiko hoch Nahezu jedes Geräusch, welches sich deutlich von relativ leisen und konstanten Hintergrundgeräuschen abhebt, führt zur Rufauslösung. Fehlalarmrisiko hoch.
	Maximale Auswertung: Fehlalarmrisiko sehr hoch Hintergrundgeräusche werden kaum ausgefiltert und können zur Rufauslösung führen.

▪ Rufauslöse-Verzögerung

Um bei Anwesenheit einen Notruf zu verhindern, kann die Rufauslösung entweder über den Rufempfänger für 15 Minuten deaktiviert werden oder am Geräuschmelder für 20 Minuten, wobei die Deaktivierung am Geräuschmelder bei Auslieferung ausgeschaltet ist.



6.1 Einlernen eines Rufempfängers

- Geräuschmelder Sets werden grundsätzlich mit eingelerntem Rufempfänger ausgeliefert.
- Im Falle, dass der Rufempfänger seine Programmierung verliert, gehen Sie bitte gemäß der ebenfalls beiliegenden Bedienungsanleitung „Einlernen eines Senders zum Rufempfänger vor.“

6.2 Batteriewechsel

Knopfzelle Type CR-2032

Im Fall einer schwachen Senderbatterie leuchtet die rechte LED am Rufempfänger rot und gibt ein Signal an die Rufanlage aus.

ACHTUNG:

Bei Batteriewechsel darf die Batterie die Kabel-Lötstellen nicht berühren – Kurzschlussgefahr!
Platzieren Sie die Batterie mittig und achten Sie dabei auf die Polung.
Falsch eingelegte Batterien können den Sender zerstören!



Sender-Batteriewechsel:

- Druckknöpfe seitlich auf der Alertamat öffnen
- Der Sender befindet sich in einem Gehäuse
- Sendergehäuse öffnen
- Batterie vorsichtig herauschieben
- ACHTUNG: die Polung berücksichtigen!



Sender-Batterie nach oben herauschieben

7. Wartung und Fehlersuche

Easywave Geräuschmelder sind bis auf den Batteriewechsel wartungsfrei. Es wird jedoch eine regelmäßiger Funktionstest empfohlen, um Alarmierungssicherheit zu gewährleisten.

Für den Fall, dass weder die Steckverbindungen des Rufempfängers defekt sind, noch die Einstellungen des Geräuschmelders verstellt wurden, empfehlen wir, das Telecontact Fachpersonal zu kontaktieren.

8. Haftungsausschluss

Die Hersteller haften nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen oder bestimmungsfremden Gebrauch entstehen.

Innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Mängel des Gerätes, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen, durch Reparatur oder Umtausch.

Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff oder unsachgemäßer Handhabung und gilt nicht für den Verschleiß beweglicher oder Verbrauchsteile.

9. Technische Daten

Artikel Nummern	AAL315E	Funkprotokoll	Eldat Easywave
Masse	110x20x50 mm (DxHxHh)	Funkfrequenz	868,3 MHz
Gewicht	Ca. 500 g	Lebensdauer	ca. 1 Jahr, je nach Einsatzintensität
Stromversorgung	Stecker-Netzteil im Lieferumfang	Funkreichweite	je nach Gebäudestruktur bis 30 m
LED Anzeigen	Betriebsanzeige + Rufanzeige	Batterie Type	CR-2032, 3 V Lithiumzelle
Schutzart	IP30 – nicht für den Nassbereich	Umgebungstemperatur	0°C bis +55°C
Mikrofon-Empfindlichkeit	-38 dB / +3 dB	Regler Bedienelemente	Mikrofon-Empfindlichkeit + Geräuschfilter

Hiermit erklärt Telecontact stellvertretend für Lehmann Elektronik, dass das Produkt den einschlägigen Bestimmungen der EMV-Richtlinie 2014/30/EU, der R&TTE-Richtlinie 2014/53/EU sowie der RoHS Richtlinie 2011/65/EU entspricht.